



# Stellenausschreibungen

der Niedersächsischen Landesschulbehörde

Siehe auch [www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

## Allgemein

### 1. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)  
im Dezernat 3  
(Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)**

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewertet.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Erwünscht ist die Lehrbefähigung im Fach Geschichte. Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber die Fachaufgabe „Besondere Begabungen“ qualifiziert übernehmen kann.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb der Landesschulbehörde wird vorausgesetzt.

Flexibilität und Reformoffenheit/-bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderrlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der

Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung/Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail ([bewerbung@mk.niedersachsen.de](mailto:bewerbung@mk.niedersachsen.de)) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Nähere Auskünfte erteilt: Herr Husemann Tel.: 0541 77046-303; E-Mail: [horst-dieter.husemann@nlschb.niedersachsen.de](mailto:horst-dieter.husemann@nlschb.niedersachsen.de).

### 2. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover, ist – vorbehaltlich der Freigabe durch



den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum 1.5.2020 der Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)  
im Dezernat 3  
(Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)**

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewertet.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Erwünscht sind umfassende Erfahrungen in der Leitung eines Gymnasiums mit Oberstufe. Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber die Fachaufgaben „Sonderpädagogik/Inklusion“, „Besondere Begabungen“ sowie „Sprachbildung und Interkulturelle Bildung“ übernehmen kann.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb der Landesschulbehörde wird vorausgesetzt. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderrlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung/Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Nähere Auskünfte erteilt: Herr Mierowski, Tel.: 0511 106-7513; E-Mail: [mathias.mierowski@nlschb.niedersachsen.de](mailto:mathias.mierowski@nlschb.niedersachsen.de).

### 3. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)  
im Dezernat 4  
(Berufliche Bildung)**

in der Regionalabteilung Hannover zu besetzen. Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A16 NBesO bewertet.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, vorzugsweise in der beruflichen Fachrichtung Pflegewissenschaften, Gesundheitswissenschaften, Sozialpädagogik, Lebensmittelwissenschaften oder Ökotrophologie (Haushaltswissenschaften). Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens seit zwei Jahren ein Beförderungsjahr in Schule oder Studienseminar



mit einer der nachstehend genannten Funktionen übertragen bekommen und erfolgreich wahrgenommen haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten der Berufsbereiche Pflege, Gesundheit und Sozialpädagogik, Ernährung, Hauswirtschaft,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Personalmanagement,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft,
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat 4 „Berufliche Bildung“.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den veränderten Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung, insbesondere im Bereich der Digitalisierung und dahingehender Schulversuche / Innovationsvorhaben, vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagements auf Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich. Darüber hinaus sollte die Bewerberin oder der Bewerber auch über Erfahrungen im Bereich Schulstatistik verfügen.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei der Wahrnehmung der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderrlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung/Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail ([bewerbung@mk.niedersachsen.de](mailto:bewerbung@mk.niedersachsen.de)) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Für Rückfragen steht Frau Walter, Tel.: 0511 120-7374, zur Verfügung.

#### 4. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum 1.1.2020 der Dienstposten

##### **einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d) im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)**

in der Regionalabteilung Osnabrück zu besetzen. Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A16 NBesO bewertet.



Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, vorzugsweise in der beruflichen Fachrichtung Pflegewissenschaften, Gesundheitswissenschaften oder Ökotrophologie/Hauswirtschaft. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens seit zwei Jahren ein Beförderungsamt in Schule oder Studienseminar mit einer der nachstehend genannten Funktionen übertragen bekommen und erfolgreich wahrgenommen haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der auszubildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten der Berufsbereiche Pflege, Gesundheit und Hauswirtschaft,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Qualitätsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Europa und Internationales,
- Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- Schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft,
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat 4 „Berufliche Bildung“.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den veränderten Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagements auf Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der

neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich. Darüber hinaus sollte die Bewerberin oder der Bewerber auch über Erfahrungen im Bereich Schulen in freier Trägerschaft verfügen.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei der Wahrnehmung der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderrlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail ([bewerbung@mk.niedersachsen.de](mailto:bewerbung@mk.niedersachsen.de)) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für



Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Für Rückfragen steht Frau Walter, Tel.: 0511 120-7374, zur Verfügung.

## 5. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezenten (m/w/d)  
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt in der Regionalabteilung Lüneburg am Standort Cuxhaven.

Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der

Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail ([bewerbung@mk.niedersachsen.de](mailto:bewerbung@mk.niedersachsen.de)) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Nähere Auskünfte erteilt: Herr Matthies, Tel.: 04131 15-2736; E-Mail: [joachim.matthies@nlschb.niedersachsen.de](mailto:joachim.matthies@nlschb.niedersachsen.de).

## 6. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezenten (m/w/d)  
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt in der Regionalabteilung Braunschweig am Standort Göttingen.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-,



Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Der Schwerpunkt der schulfachlichen Aufgaben wird im Bereich Grundschule liegen, daher ist eine mehrjährige Berufserfahrung in diesem Bereich erforderlich.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen oder für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen bzw. Grund-, Haupt- und Realschulen, letztere mit dem Schwerpunkt Grundschule, verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landes-schulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Nähere Auskünfte erteilt: Herr Glaser, Tel.: 0531 484-3247; E-Mail: [torsten.glaser@nlschb.niedersachsen.de](mailto:torsten.glaser@nlschb.niedersachsen.de).

## 7. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

### einer Dezernentin / eines Dezenten (m/w/d) im Dezernat 2

#### – Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt in der Regionalabteilung Braunschweig am Standort Göttingen. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezentent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Der Schwerpunkt der schulfachlichen Aufgaben wird im Sekundarbereich I liegen, daher ist eine mehrjährige Berufserfahrung in diesem Bereich erforderlich. Der Arbeitsschwerpunkt des Dienstpostens liegt im Bereich der Unterrichtsversorgung.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.



Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Niedersächsische Landesschulbehörde an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsanschreibens ist zeitgleich per E-Mail ([bewerbung@mk.niedersachsen.de](mailto:bewerbung@mk.niedersachsen.de)) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem

Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Nähere Auskünfte erteilt: Herr Glaser, Tel.: 0531 484-3247; E-Mail: [torsten.glaser@nlschb.niedersachsen.de](mailto:torsten.glaser@nlschb.niedersachsen.de).

## 8. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für die Bildungsregion Landkreis Verden wird zum 1.1.2020 eine Lehrkraft als

### Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Verden im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum vom 1.1.2020 bis zum 31.1.2023.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Verden und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis Verden vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen der Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Bildung ist ein wesentliches Zukunftsthema im Landkreis Verden. Daher wurde im Juli 2011 der Bildungsverbund Schule-Beruf gegründet. Der Verbund hat sich zum Ziel gesetzt, durch eine systematische Vernetzung aller Bildungseinrichtungen eine Bildungsinfrastruktur zu schaffen, um die Lern- und Lebenschancen für Kinder und Jugendliche im Landkreis zu verbessern, das Bildungsniveau zu steigern und die Übergänge zwischen Schule und Beruf durch eine gelungene Anschlussorientierung zu optimieren. Das Bildungsbüro des Landkreises Verden übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskoordinatorin bzw. der Bildungskoordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des Bildungsverbundes als strategisch koordinierendem Gremium sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Netzwerkarbeit (Kooperation mit der Leitstelle des Lernens an den Berufsbildenden Schulen Verden / Dauelsen, mit dem Fachberater Berufsorientierung, der Fachkräfteffensive Landkreis Verden u. a.)



- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Region
- fachliche Unterstützung des strategisch koordinierenden Gremiums bei der Vergabe von Mitteln aus dem Regionalen Bildungsfonds (sofern von der Kommune eingerichtet),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Aufbau und Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion sowie insbesondere die Weiterentwicklung und Bekanntmachung des Ausbildungs- und Praktikumsportals für den Landkreis Verden.

Bewerberinnen können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangssamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.8.2019 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Dezernat 2, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Verden erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Verden getroffen. Weitere Auskünfte erteilt Herr Rokitta, Tel.: 04261 8406-23.

## 9. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für die Wolfsburger Bildungslandschaft wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

### **Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)**

zur Mitarbeit im Bildungsbüro der Stadt Wolfsburg gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Wolfsburg im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum bis zum 31.7.2022.

Seit der Einrichtung eines Bildungsbüros zum 9.12.2009 verfolgt die Stadt Wolfsburg in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen verstärkt das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in der Stadt vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem städtischen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen bzw. gefördert werden, die die Menschen einer Stadt zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Wolfsburger Bildungslandschaft, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Zentrale Schwerpunktsetzung des Wolfsburger Bildungsbüros sind:

- Datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement,
- Weiterentwicklung des bestehenden Bildungsmonitorings zur ganzheitlichen Begleitung von Bildungsbiografien,
- Transparenz und Koordination von Bildungsangeboten,
- Bildungskoordination Neuzugewanderte,
- Digitalisierung,
- MINT-Bildung,
- Übergangsgestaltung unter besonderer Berücksichtigung des Themas Inklusion.

In der Stadt Wolfsburg genießt das Thema Bildung hohe Priorität. Dies zeigt sich in den Schwerpunktsetzungen der Wolfsburger Politik und in zahlreichen Bildungsprojekten mit vielfältigen Partnern. Dabei ist den Beteiligten bewusst, dass die Gestaltung der Wolfsburger Bildungslandschaft eine Gemeinschaftsaufgabe entlang der Bildungsbiografie ist.

Das Bildungsbüro der Stadt Wolfsburg übernimmt seit 2009 bei der Umsetzung der in der Bildungslandschaft abgestimmten Maßnahmen steuernde, koordinierende und unterstützende Aufgaben. Basis ist das vom Rat der Stadt beschlossene Wolfsburger Bildungsverständnis.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Einbringen der schulfachlichen Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros.
- Initiierung und Begleitung von thematischen Schwerpunkten, die sich aus den Zielvereinbarungen mit dem Land Niedersachsen ergeben.
- Berücksichtigung der Handlungsempfehlungen des Wolfsburger Bildungsberichtes und aktueller Bedarfe und Entwicklungen der Wolfsburger Bildungslandschaft.
- Mitarbeit bei der Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums mit dem Land Niedersachsen sowie Berichterstattung in diesem Gremium.





- Mitarbeit in weiteren Gremien sowie Vor- und Nachbereitung von Sitzungen der Gremien.
- Vernetzung und enge Kooperation mit den Wolfsburger Bildungsakteuren.
- Austausch mit Bildungsregionen und Teilnahme an regionalen und überregionalen Fachtagungen und Konferenzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangssamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben, im Projektmanagement und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht. Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskordinatorin oder Bildungskordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zum Einblick in die Personalakte bis zum 16.9.2019 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Dezernat 2, Wilhelmstraße 62-69, 38100 Braunschweig, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Wolfsburg erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit der Stadt Wolfsburg getroffen.

Weitere Auskünfte erteilen Herr Turan, Tel.: 0531 484-3268, E-Mail: alp.turan@nlschb.niedersachsen.de und Frau Bothe, Tel.: 05361 28-2229, E-Mail: Iris.bothe@stadt.wolfsburg.de.

## 10. Niedersächsische Landesschulbehörde

Für die Bildungsregion Landkreis Graftschaft Bentheim wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

### **Bildungskordinatorin / Bildungskordinator (m/w/d)**

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Graftschaft Bentheim im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgt der Landkreis Graftschaft Bentheim in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in dem Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen im Landkreis Graftschaft Bentheim zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema, Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sollen her- bzw. sichergestellt werden.

Das Bildungsbüro des Landkreises Graftschaft Bentheim übernimmt als regionale Geschäftsstelle bei der Umsetzung der abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskordinatorin bzw. der Bildungskordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskordinatorin / des Bildungskordinators gehört u. a.:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch-koordinierenden Gremiums (Steuerungsgruppe) sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb des Landkreises als Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner sein für Institutionen und Bildungsakteure in dem Landkreis,
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz des städtischen Angebotes im Bildungsbereich,
- Bestandsaufnahme von Angeboten und Anbietern im Bildungsbereich.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangssamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien.

Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum kon-



zeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 6.9.2019 auf dem Dienstweg an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, Frau Süssenbach, Mühlenschweg 8, 49090 Osnabrück, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Grafschaft Bentheim erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Grafschaft Bentheim getroffen.

Weitere Auskünfte erteilen Frau Gülker-Alsmeier, Landkreis Grafschaft Bentheim, Tel.: 05921 961366, E-Mail: gunda.guelker-alsmeier@grafschafft.de sowie Herr Andreas, Tel.: 0541 77046-406, E-Mail: frank.andreas@nlschb.niedersachsen.de.

## 11. Niedersächsische Landesschulbehörde

In der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, ist im Dezernat 2 zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

### einer Schulentwicklungsberaterin / eines Schulentwicklungsberaters (m/w/d) (BesGr. A 13)

am Dienort Aurich zu besetzen.

Schulentwicklungsberaterinnen und Schulentwicklungsberater (SEB) unterstützen Schulen aller Schulformen und Studienseminare, sich systematisch und kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie nachhaltig zu verbessern. Grundlage dazu bilden das Niedersächsische Schulgesetz, der Orientierungsrahmen Schulqualität, Bildungsstandards und Kerncurricula sowie die Ergebnisse der in Niedersachsen praktizierten Verfahren zur internen und externen Evaluation.

Die SEB sind Teil des Beratungs- und Unterstützungssystems der Nds. Landesschulbehörde. Sie unterstützen Schulen und Studienseminare auf Nachfrage im Prozess ihrer systematischen Qualitätsentwicklung. Dabei beraten und begleiten sie die Leiterinnen und Leiter der Schulen und Studienseminare sowie die schulischen Gremien, Steuer- und Projektgruppen und die Kollegien.

Aufgaben der SEB:

- Unterstützung und Begleitung bei der Qualitätsentwicklung auf der Schulebene, hierzu gehören u. a.:
- Entwicklung eines Schul- bzw. Seminarprogramms – hier insbesondere bei der Leitbildentwicklung, der internen Bestandsaufnahme sowie der dafür notwendigen Durchführung und Auswertung von Evaluationsverfahren, der Ziel- und Maßnahmenplanung, bei der Erstellung eines Qualifizierungskonzepts sowie dem Aufbau eines internen Qualitätsmanagements,

- Gestaltung der zur Umsetzung notwendigen innerschulischen Organisationsstrukturen,
- Förderung von Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer in geeigneten Organisationsstrukturen,
- Teamentwicklung und die Verbesserung von Kommunikation und Kooperation,
- Unterstützung von regionalen Vernetzungen und Begleitung von Schulverbänden, Netzwerken und Kooperationen,
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Beraterinnen und Beratern des Beratungs- und Unterstützungssystems der Niedersächsischen Landesschulbehörde,
- Dokumentation und Evaluation der Beratungs- und Unterstützungsarbeit,
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Angebots des Beratungs- und Unterstützungssystems.

SEB bringen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen aus der Entwicklung des Systems Schule und der Beratung von Schulen unterschiedlicher Schulformen mit. Dazu gehören im Wesentlichen:

- Kenntnisse über niedersächsische bildungspolitische Ziele und Vorhaben sowie Materialien zur Qualitätsentwicklung in Niedersachsen (z. B. Orientierungsrahmen Schulqualität, Fokusevaluation, Inklusion),
- Kenntnisse wesentlicher Grundlagen systematischer Qualitätsentwicklung in Organisationen, vor allem in Schulen und Studienseminaren, u. a.
- Kenntnisse und methodische Kompetenzen in den Bereichen des Qualitäts-, Projekt- und Prozessmanagements,
- Evaluations- und Methodenkompetenz für Diagnoseverfahren zur Ermittlung des Entwicklungsstandes einer Schule / eines Studienseminars, für Datenfeedback und zur Identifikation von Verbesserungsbereichen,
- Kenntnisse unterschiedlicher Beratungsansätze und deren Wirkungsgefüge,
- Erfahrungen in der Gestaltung von Kommunikations- und Beratungssituationen,
- Grundkenntnisse in der Organisation eines Arbeitsplatzes und sicherer Umgang mit dem PC und der standardmäßigen Anwendersoftware.

Darüber hinaus erfordert der Dienstposten / Arbeitsplatz die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken, zur Kooperation sowie zur Teamfähigkeit.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für eines der Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen oder dem Lehramt an berufsbildenden Schulen, die über Beratungserfahrungen für Schulen verfügen.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende



Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegen stehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Bewerbung ist mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte auf dem Dienstweg bis spätestens 31.8.2019 an die Nds. Landesschulbehörde, Dezernat Zentrale Aufgaben, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>

Für Rückfragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Bartheld, Tel.: 04131 15-2052 zur Verfügung. Für Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Herrn Radomski, Tel.: 0441 20546-141.

## 12. Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim

Beim Landesbildungszentrums für Hörgeschädigte Hildesheim (LBZH HI) ist in der Abteilung 1 „Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach A 13 bewerteter Dienstposten für

### eine Lehrkraft

dauerhaft neu zu besetzen.

Das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim ist eine soziale Einrichtung in der Trägerschaft des Landes mit Schulen i. S. des Nds. Schulgesetzes (NSchG).

Die Einrichtung nimmt Aufgaben der Bildung, der Frühförderung sowie der Erziehung und der Betreuung von Kindern sowie Schülerinnen und Schülern mit Hörschädigungen und den daraus resultierenden Kommunikationsbeeinträchtigungen sowie die Beratung der Eltern wahr und ist überregionales Förderzentrum i. S. d. NSchG.

Im Sinne des Ausbaus und der Gelingensbedingungen inklusiver Bildung für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche ist die Arbeit im Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe eine wesentliche Grundlage. Hörgeschädigtenpädagogisch fundierte förderdiagnostische Erkenntnisse stehen besonders für die frühkindliche Bildung und Förderung in dieser Abteilung im Vordergrund.

Die Aufgaben in der Abteilung 1 umfassen demnach:

- Kindzentrierte Hörfrühförderung im familiären Umfeld unter Berücksichtigung der Lebensverhältnisse im Zusammenspiel mit den Eltern / Personensorgeberechtigten,
- Beratung der Eltern / Personensorgeberechtigten zu hörgeschädigtenspezifischen Fragestellungen und im Übergang zu Krippe / Kindergarten und Schule,

- interdisziplinäre Beratung und Netzwerkarbeit zur Sicherstellung der Förderung hörgeschädigter Kinder mit allen beteiligten Fachdisziplinen (z. B. Pädaudiologen, Akustiker, Logopäden, u. a.),
- Mitgestaltung der konzeptionellen Ausrichtung der Abteilung 1,
- Mitgestaltung und Durchführung von fachspezifischen Fortbildungen und Seminarangeboten,
- Durchführung von audiologischen Überprüfungen und pädagogisch-audiologische Beratung der Klienten.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für den Förderschwerpunkt Hören sowie weiteren sonderpädagogischen Fachdisziplinen.

Neben der erforderlichen pädagogischen Qualifikation wird ein hohes Maß an Einsatzfreude, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Organisationsgeschick sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit erwartet. Da der Einsatz im Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe erfolgt, ist die Bereitschaft zur Übernahme von Außendiensttätigkeiten in der Hörfrühförderung im Einzugsbereich des LBZH Hildesheim unerlässlich.

Weitere Voraussetzungen sind:

- Mehrjährige Erfahrung in der Förderung hörgeschädigter Kleinst- und Kleinkinder,
- Kenntnisse in Entwicklungspsychologie,
- Kenntnisse und langjährige Erfahrung in Pädagogisch-Audiologischen Diagnostikverfahren und deren Anwendung,
- Beratungskompetenzen und Kenntnisse aktueller Beratungsmethoden,
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung.

Das LBZH Hildesheim strebt den Abbau einer Unterrepräsentanz im Sinne des Nds. Gleichstellungsgesetzes (NGG) an. Bewerbungen von Männern werden nach Maßgabe des NGG bevorzugt erwünscht.

Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Behinderungen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen behinderter Menschen nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Die Schwerbehinderung oder Gleichstellung ist zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung anzugeben und entsprechend nachzuweisen.

Im Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe wird in der Arbeitszeit für Beamte gearbeitet. Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Inwieweit wir gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) erhobene personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zu stehen, entnehmen Sie bitte unserem Internetauftritt:

([https://www.lbzh-hi.niedersachsen.de/startseite/wir\\_ueber\\_uns/impressum\\_und\\_datenschutzerklaerung/impressum-und-datenschutzerklaerung-151376.html](https://www.lbzh-hi.niedersachsen.de/startseite/wir_ueber_uns/impressum_und_datenschutzerklaerung/impressum-und-datenschutzerklaerung-151376.html))



Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15.8.2019 zu richten an das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie, Team 3SH5 – Frau Görtler, Domhof 1, 31134 Hildesheim. Bei weiteren Rückfragen zu dem Stellenangebot wenden Sie sich bitte an Frau Wüst, Tel.: 05121 801-250.

## 12. Deutsche Auslandsschulen

### Alman Lisesi Istanbul, Türkei

(frei zum 1.9.2020; Bewerbungsschluss: 15.9.2019)

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 754

Reifeprüfung

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Lehrbefähigung für die Sekundarbereich I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

### Deutsche Schule St. Petri-Schule Kopenhagen, Dänemark

(frei zum 1.2.2020; Bewerbungsschluss: 30.9.2019)

Integrierte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-13

Schülerzahl: 622

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur

Sekundarabschluss des Landes

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Schulleitungserfahrungen sind erforderlich.

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

### Deutsche Schule Budapest, Ungarn

(frei zum 1.2.2020; Bewerbungsschluss: 15.9.2019)

Zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 564

Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Eine dritte Bewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich. (Drittbewerber)

## Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter [www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de) zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 1207237; E-Mail: [eva.busse@mk.niedersachsen.de](mailto:eva.busse@mk.niedersachsen.de)). Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



## Öffentliche Schulen und Studienseminare

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
  - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
  - b) Schulträger;
  - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
  - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
  - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
  - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
  - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständige Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.

7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:

- a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: [www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen\\_zum\\_datenschutz/informationen-zum-datenschutz](http://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz).



## Niedersächsische Landesschulbehörde

## ■ Regionalabteilung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen,  
Grund- und Hauptschulen,  
Haupt- und Realschulen*

**1. Ehra-Lessien**

- a) Grundschule
- b) Samtgemeinde Brome
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Burgk,  
Tel.: 0531 484-3032

**2. Hardeggen**

- a) Grundschule Hardeggen
- b) Stadt Hardeggen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hetzer,  
Tel.: 0551 309854-18

**3. Sassenburg**

- a) Findorff-Schule, Grundschule
- b) Gemeinde Sassenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Burgk,  
Tel.: 0531 484-3032

*Oberschulen***1. Uslar**

- a) Sollingschule Uslar, Oberschule
- b) Landkreis Northeim
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter in einer Oberschule (A 14)
- f) Herr Hetzer,  
Tel.: 0551 309854-18

*Gymnasien*

*(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)*

**1. Bad Harzburg**

- a) Niedersächsisches Internatsgymnasium
- b) Landkreis Goslar
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15 + Z)
- f) Herr Siebert,  
Tel.: 0531 484-3229

**2. Braunschweig**

- a) Gaußschule, Gymnasium
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination der Sekundarstufe I, der Zeugniserstellung und des Bereichs für Umwelt- und Nachhaltigkeit. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Steckhan,  
Tel.: 0531 484-3689

**3. Braunschweig**

- a) Neue Oberschule, Gymnasium
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination des Sekundarbereichs I einschließlich der Organisation und Leitung von Informationsveranstaltungen für Eltern und Schüler\*innen, Mitwirkung am Vertretungsplan, Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit und Pflege der Homepage. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Steckhan,  
Tel.: 0531 484-3689

**4. Braunschweig**

- a) Wilhelmgymnasium
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- f) Frau Steckhan,  
Tel.: 0531 484-3689

**5. Einbeck**

- a) Goetheschule, Gymnasium
- b) Landkreis Northeim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Frau Steckhan,  
Tel.: 0531 484-3689  
(erneute Ausschreibung)

**6. Göttingen**

- a) Theodor-Heuß-Gymnasium
- b) Stadt Göttingen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2020
- f) Herr Dr. Eckhoff,  
Tel.: 0531 484-3223

**7. Hann.-Münden**

- a) Grotfend-Gymnasium
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.2.2020
- f) Herr Dr. Jan Eckhoff,  
Tel.: 0531 484-3223

**8. Helmstedt**

- a) Anna Sophianeum, Gymnasium
- b) Landkreis Helmstedt

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.2.2020

- f) Frau Kirsch,  
Tel.: 0531 484-3400  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

**9. Helmstedt**

- a) Julianum, Gymnasium
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.12.2019
- d) Koordination und Erstellung des Vertretungs- und Terminplanes, Betreuung der Referendarinnen und Referendare sowie der Praktikantinnen und Praktikanten (Ausbildungskoordination, Zusammenarbeit mit den Studienseminaren), Koordinierung eines Aufgabenfeldes. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Kirsch,  
Tel.: 0531 484-3400

**10. Herzberg**

- a) Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.2.2020
- f) Herr Dr. Jan Eckhoff,  
Tel.: 0531 484-3223

**11. Wolfenbüttel**

- a) Große Schule, Gymnasium
- b) Stadt Wolfenbüttel
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Frau Kirsch,  
Tel.: 0531 484-3400

**12. Wolfsburg**

- a) Gymnasium Fallersleben
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2020
- d) Koordination des Sekundarbereichs I, Inklusionsbeauftragte(r), Mitwirkung bei der Koordinierung der Zusammenarbeit mit anderen Schulen, insbesondere den Grundschulen, und Koordinierung des Aufgabenfeldes B. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Siebert,  
Tel.: 0531 484-3229



## Gesamtschulen

### 1. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Kooperativen Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), frei zum 1.2.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dr. Eckhoff,  
Tel.: 0531 484-3223

### 2. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Kunst / Arbeit-Wirtschaft-Technik. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Diekmann,  
Tel.: 0531 4704600  
(erneute Ausschreibung)

### 3. Gifhorn

- a) Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe i. E.
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Mende,  
Tel.: 05371 589110

### 4. Gifhorn

- a) Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe i. E.
- b) Landkreis Gifhorn

- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Herr Mende,  
Tel.: 05371 589110

### 5. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Integrierten Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2020.
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Rollinger,  
Tel.: 0531 484-3047

### 6. Göttingen

- a) Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Förderschulen und an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Laspe,  
Tel.: 0551 400-5134

### 7. Göttingen

- a) Neue Integrierte Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.

- g) Herr Humrich,  
Tel.: 0551 400-4721  
(Korrektur zur Ausschreibung im SVBl. 04/2019)

### 8. Göttingen

- a) Neue Integrierte Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.3.2020
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Humrich,  
Tel.: 0551 400-4721

### 9. Göttingen

- a) Neue Integrierte Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Humrich,  
Tel.: 0551 400-4721  
(Korrektur zur Ausschreibung im SVBl. 04/2019)

### 10. Göttingen

- a) Neue Integrierte Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 19.9.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Humrich,  
Tel.: 0551 400-4721

### 11. Goslar

- a) Adolf-Grimme-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Goslar
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)





- d) Fachbereich Gesellschaftslehre, Religion, Werte und Normen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Frau Lenius,  
Tel.: 05321 335411

## 12. Goslar

- a) Adolf-Grimme-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Goslar
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Sprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Frau Lenius,  
Tel.: 05321 335411

## 13. Helmstedt

- a) Giordano-Bruno-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Realschulen bewerben.
- g) Herr Stips,  
Tel.: 05351 553940

## 14. Lengede

- a) Integrierte Gesamtschule Lengede, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Peine
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Dr. Braun,  
Tel.: 05344 26292010

### Berufsbildende Schulen

#### 1. Osterode am Harz

- a) Berufsbildende Schulen I Osterode am Harz

- b) Landkreis Göttingen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2020
- d) Ausführliche Informationen finden Sie unter <https://bbs1osterode.de>.
- f) Herr Beckermann,  
Tel.: 0531 484-3552  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

### Studienseminare

#### 1. Göttingen

- a) Studienseminar Göttingen für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für besondere Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2020
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, erworben durch die Erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education oder als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer sowie die (zweite) Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Darüber hinaus sind auch Lehrkräfte in das Bewerbungsverfahren einzubeziehen, die über eine auf anderem Wege erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfügen.

Das Aufgabenprofil umfasst neben der Ausbildung und Prüfung von Lehrkräften in Ausbildung auch die Unterstützung der Seminarleitung, insbesondere im Rahmen von Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Studienseminars. Erwartet werden sowohl die uneingeschränkte Bereitschaft und Fähigkeit, Innovationsbedarfe zu identifizieren, Innovationen zielgerichtet voranzutreiben und sich in die jeweiligen Aufgabenbereiche flexibel einzuarbeiten, als auch ausgeprägte Sozial- und Leitungskompetenzen und eine hohe Belastbarkeit. Ferner werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen an berufsbildenden Schulen, überaus fundierte fachdidaktische und pädagogische Kompetenzen sowie mehrjährige Erfahrungen in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst erwartet. Erwünscht sind Erfahrungen in der systematischen Qualitätsentwicklung und -sicherung eines Studienseminars.

- Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Beckermann,  
Tel.: 0531 484-3552

### Regionalabteilung Hannover

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

#### 1. Barsinghausen

- a) Wilhelm-Stedler-Schule, Grundschule
- b) Stadt Barsinghausen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Deiwick,  
Tel.: 0511 106-2429

#### 2. Burgdorf

- a) Grundschule Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,  
Tel.: 0511 106-7038  
(erneute Ausschreibung)

#### 3. Burgdorf

- a) Gudrun-Pausewang, Grundschule
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,  
Tel.: 0511 106-7038  
(erneute Ausschreibung)

#### 4. Diekholzen

- a) Grundschule Söhre
- b) Gemeinde Diekholzen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2020
- f) Frau Evers,  
Tel.: 05181 8460-18

#### 5. Gronau

- a) Grundschule Am Wildfang
- b) Samtgemeinde Leinebergland
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Börker,  
Tel.: 05181 8460-12

#### 6. Hameln

- a) Grundschule Am Mainbach
- b) Stadt Hameln
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Langeheine,  
Tel.: 05531 9369-12  
(erneute Ausschreibung)

#### 7. Hannover

- a) Egestorffschule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2020
- d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach im Primarbereich verfügen.



- f) Frau Halden,  
Tel.: 0511 106-2482  
(erneute Ausschreibung)

### 8. Hannover

- a) Pestalozzi-Grundschule  
b) Landeshauptstadt Hannover  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
f) Herr Pukall  
Tel.: 0511 106 7046  
(erneute Ausschreibung)

### 9. Hannover

- a) Grundschule Tegelweg  
b) Landeshauptstadt Hannover  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)  
f) Herr Pukall,  
Tel.: 0511 106-7046  
(erneute Ausschreibung)

### 10. Kirchbrak

- a) Grundschule Kirchbrak  
b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
f) Herr Philippen,  
Tel.: 05531 936922

### 11. Pattensen

- a) Grundschule Schulenburg  
b) Stadt Pattensen  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
f) Herr Deiwick,  
Tel.: 0511 106-2429  
(erneute Ausschreibung)

### 12. Rehden

- a) Grundschule Rehden  
b) Samtgemeinde Rehden  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
f) Frau Schenck,  
Tel.: 04242 1696-2120  
(erneute Ausschreibung)

### 13. Steyerberg

- a) Grundschule Deblinghausen  
b) Flecken Steyerberg  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
f) Frau Peters,  
Tel.: 04242 78073-21  
(erneute Ausschreibung)

### 14. Syke

- a) Grundschule Am Lindhof  
b) Stadt Syke  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2020  
f) Herr Hippenstiel,  
Tel.: 04242 78073-24  
(erneute Ausschreibung)

### Oberschulen

#### 1. Hannover

- a) Oberschule Heisterberg  
b) Landeshauptstadt Hannover  
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2020  
f) Frau Halden,  
Tel.: 0511 106-2482

### 2. Hannover

- a) Oberschule Peter-Ustinov  
b) Landeshauptstadt Hannover  
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2020  
d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach im Sekundarbereich I verfügen.  
f) Frau Halden,  
Tel.: 0511 106-2482

### Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

#### 1. Stadthagen

- a) Wilhelm-Busch-Gymnasium Stadthagen  
b) Landkreis Schaumburg  
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2019  
f) Herr Hunfeld,  
Tel.: 0511 106-2312  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

#### 2. Wunstorf

- a) Hölty-Gymnasium Wunstorf  
b) Stadt Wunstorf  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)  
d) Koordinierung der gymnasialen Oberstufe einschl. Kurswahlen aller Fächer, Organisation und Durchführung der Abiturprüfung und Veranstaltungen für die Oberstufe, Mitarbeit an Stundenplan und Schulstatistik. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.  
f) Herr Hunfeld,  
Tel.: 0511 106-2312  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

#### 3. Hildesheim

- a) Gymnasium Himmelsthür  
b) Landkreis Hildesheim  
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2020  
f) Herr Andresen,  
Tel.: 0511 106-2454

#### 4. Mellendorf

- a) Gymnasium Mellendorf  
b) Gemeinde Wedemark  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)  
d) Erstellung der Vertretungspläne und der EDV-basierten Schulstatistik, Mitarbeit bei der Erstellung des

Stundenplans, Koordinierung von Jahrgängen des Sekundarbereichs II, Koordinierung des Aufgabenfeldes C. Die Lehrbefähigung für das Fach Mathematik ist erwünscht. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Dr. Fellmann,  
Tel.: 0511 106-2386

### 5. Sarstedt

- a) Gymnasium Sarstedt  
b) Landkreis Hildesheim  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)  
d) Erstellung des Stundenplans und Mitarbeit beim Vertretungsplan, Mitarbeit bei der Verwaltung des Schulbudgets und der Qualitätsentwicklung der Schule, Koordinierung der Jahrgänge 8-10. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.  
f) Herr Andresen,  
Tel.: 0511 106-2454  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

### 6. Hameln

- a) Viktoria-Luise-Gymnasium Hameln  
b) Stadt Hameln  
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A16), voraussichtlich frei zum 1.2.2020  
f) Herr Dr. Stock,  
Tel. 0511 106-2313

### Gesamtschulen

#### 1. Bad Salzdetfurth

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth  
b) Landkreis Hildesheim  
c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15)  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.  
f) Herr Andresen,  
Tel.: 0511 106-2454

#### 2. Garbsen

- a) Integrierte Gesamtschule Garbsen  
b) Stadt Garbsen  
c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter



einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2020

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Andresen,  
Tel.: 0511 106-2454

### 3. Hameln

- a) Integrierte Gesamtschule Hameln
- b) Stadt Hameln
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Ranné,  
Tel.: 05151 2021391  
Integrierte Gesamtschule Hameln, Basbergstraße 112, 31785 Hameln

### 4. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Büssingweg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Dolezal,  
Tel.: 0511 168-44080  
Integrierte Gesamtschule Büssingweg, Büssingweg 9, 30165 Hannover

### 5. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Kronsberg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Fleer,  
Tel.: 0511 168-34210  
Integrierte Gesamtschule Kronsberg, Kattenbrookstrift 30, 30539 Hannover

### 6. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Es können sich Lehrkräfte mit Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Andresen,  
Tel.: 0511 106-2454

### 7. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Kleinholz-Mewes,  
Tel.: 0511 168-48204  
Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp, Weimarer Allee 59, 30179 Hannover

### 8. Pattensen

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule Pattensen
- b) Stadt Pattensen
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Andresen,  
Tel.: 0511 106 -2454

### 9. Stuhr

- a) Lise-Meitner-Schule, Kooperative Gesamtschule Stuhr-Moordeich
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)

- d) Fachbereich Deutsch / Darstellendes Spiel. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Herr Böckmann,  
Tel.: 0421 563066  
Lise-Meitner-Schule Kooperative Gesamtschule Stuhr-Moordeich, Danziger Str. 5, 28816 Stuhr

### Berufsbildende Schulen

#### 1. Hannover

- a) Studienseminar Hannover für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für besondere Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.11.2019
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung sowie die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen an berufsbildenden Schulen, überaus fundierte fachspezifische Kompetenzen, mehrjährige Kenntnisse in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht. Zudem ist eine engagierte Mitarbeit in der Seminarentwicklung, eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, eine hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit, fundierte Kenntnisse im Bereich von Medienbildung und Digitalisierung sowie die uneingeschränkte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche wünschenswert. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.studienseminar-hlbs.de>.



f) Frau Bickmann,  
Tel.: 0511 106-2330

## 2. Hannover

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater für neue Technologien – Schwerpunkt Informationstechnik / BBS 4.0 – in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informationstechnik, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und die Zweite Staatsprüfung, ist zwingend erforderlich. Darüber hinaus sind nachrangig auch Lehrkräfte in das Bewerbungsverfahren einzubeziehen, die über eine auf anderem Wege erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfügen. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte sind die schulformübergreifende Beratung und Unterstützung im Berufsbereich Informationstechnik, insbesondere für den Erwerb der digitalen und interdisziplinären Kompetenzen im Zusammenhang mit technologischen Entwicklungen im gewerblich-technischen Berufsbereichen mit dem Ziel der Weiterentwicklung und Vernetzung. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in verschiedenen Schulformen der berufsbildenden Schulen im Bereich Informationstechnik. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Leitung von oder Mitwirkung an regionalen oder landesweiten Arbeitskreisen. Weiterhin werden fundierte Kenntnisse über Prozesse sowie Erfahrungen in der Unterrichtsentwicklung nach der Leitlinie SchuCu-BBS und über das schulische Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) vorausgesetzt sowie die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Dr. Gaida,  
Tel.: 0511 106-3322

## 3. Hildesheim

- a) Walter-Gropius-Schule, Berufsbildende Schulen Hildesheim
- b) Landkreis Hildesheim

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die verantwortliche Organisation und Gestaltung der Abläufe in der Schulverwaltung, die Gesamtstundenplanung mit gp-untis, die verantwortliche EDV-Organisation, der Umgang mit BBS-Planung als Steuerungsinstrument, die Mitarbeit bei der Umsetzung des schulischen Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Mitarbeit bei der schulischen Organisations- und Personalentwicklung. Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule vertretenen beruflichen Fachrichtung. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Nähere Informationen zur Schule finden Sie unter [www.bbs-walter-gropius.de](http://www.bbs-walter-gropius.de).
- f) Herr Dr. Gaida,  
Tel.: 0511 106-3322

## 4. Hildesheim

- a) Werner-von-Siemens-Schule, Berufsbildende Schulen Hildesheim
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik oder angewandte Informatik. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche und schulorganisatorische Koordinierung und kontinuierliche Weiterentwicklung der Berufsbereiche Elektrotechnik und angewandte Informatik insbesondere vor dem Hintergrund der sich abzeichnenden Innovationen in den genannten Berufsfeldern. Die Festigung und der Ausbau der Zusammenarbeit mit den dualen Ausbildungspartnern und den zuständigen Kammern sowie die Gestaltung einer modernen und zukunftsorientierten Lerninfrastruktur sind Bestandteil der Aufgabe. Die Funktion beinhaltet außerdem die schulweite Koordination der Qualitätsarbeit auf der Grundlage des Kernaufgabenmo-

dells und die Mitwirkung bei der Organisation und Bearbeitung der schulischen Statistik auf der Basis von BBS-Planung. Erwartet wird die aktive Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis der Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <https://wvss.de>.

- f) Herr Kirck,  
Tel.: 0511 106-2216  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

## 5. Stadthagen

- a) Berufsbildende Schulen des Landkreises Schaumburg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben in den Berufsfeldern Metalltechnik, Fahrzeugtechnik, Bautechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung. Aufgabenschwerpunkte sind u. a. das Weiterentwickeln von pädagogischen Konzepten in den Bildungsgängen der o. g. Berufsfelder (Teilzeit- und Vollzeitbildungsgänge) und das Mitwirken bei der Stunden- und Vertretungsplanung sowie bei der Erstellung der Schulstatistik und die ständige Vertretung des schulinternen Administrators für das Stundenplanprogramm UNTIS. Ferner wird das Betreuen der schulischen Werkstätten für die o. g. Berufsfelder und das Mitwirken bei der Ausgestaltung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes gewünscht. Erwartet werden neben den administrativen Koordinierungsaufgaben für die genannten Berufsfelder, hierzu gehört u. a. die Budgetverwaltung, Engagement in der Unterrichts- und Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und EDV-Kenntnisse, u. a. in BBS-Planung, UNTIS. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der oben genannten Berufsfelder und hier einschlägige Unterrichtserfahrungen. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwick-



lung. Eine spätere Änderung der Aufgabenschwerpunkte bleibt vorbehalten. Nähere Informationen finden Sie unter [www.bbs-stadthagen.de](http://www.bbs-stadthagen.de).

- e) Frau Bickmann,  
Tel.: 0511 106-2330

## 6. Stadthagen

- a) Berufsbildende Schulen des Landkreises Schaumburg  
b) Landkreis Schaumburg  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.11.2019  
d) Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben im Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung. Aufgabenschwerpunkte sind u. a. das Weiterentwickeln von pädagogischen Konzepten in den Bildungsgängen im o. g. Fachbereich (Teilzeit- und Vollzeitbildungsgänge) und das Mitwirken bei der abteilungsbezogenen Stunden- und Vertretungsplanung sowie bei der Erstellung der Schulstatistik. Erwartet werden neben den administrativen Koordinierungsaufgaben für den genannten Fachbereich, hierzu gehört u. a. die Budgetverwaltung, Engagement in der Unterrichts- und Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und EDV- Kenntnisse, u. a. in BBS-Planung, UNTIS. Der Weiterentwicklung abteilungsweiter Projekte und Kooperationen kommt besondere Bedeutung zu. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen im oben genannten Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung und einschlägige Unterrichtserfahrungen in diesem Fachbereich. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenschwerpunkte bleibt vorbehalten. Nähere Informationen finden Sie unter [www.bbs-stadthagen.de](http://www.bbs-stadthagen.de).
- f) Frau Bickmann,  
Tel.: 0511 106-2330

## Studienseminare

### 1. Hameln

- a) Studienseminar Hameln für das Lehramt an Gymnasien  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das

Fach Spanisch (A 15), voraussichtlich frei zum 3.1.2020

- d) Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sind wünschenswert, Erfahrungen im Einsatz digitaler Medien im Unterricht sind erforderlich. Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien mit der Lehrbefähigung für Spanisch.  
f) Herr Blasche-Hesse,  
Tel.: 0511 106-2318

## Regionalabteilung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

### 1. Bremervörde

- a) Grundschule Bremervörde  
b) Stadt Bremervörde  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
f) Frau Dorweiler,  
Tel.: 04261 840627  
(erneute Ausschreibung)

### 2. Buchholz

- a) Grundschule Steinbeck  
b) Stadt Buchholz in der Nordheide  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)  
f) Frau Oppermann,  
Tel.: 04131 15-2113

### 3. Buxtehude

- a) Grundschule am Rotkäppchenweg  
b) Stadt Buxtehude  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
f) Herr Keusemann,  
Tel.: 04721 66616-35 oder 04141 935130  
(erneute Ausschreibung)

### 4. Fredenbeck

- a) Grundschule Fredenbeck  
b) Samtgemeinde Fredenbeck  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020  
f) Frau Stürer,  
Tel.: 04721 66616-34

### 5. Osterholz-Scharmbeck

- a) Grundschule Sonnentau  
b) Stadt Osterholz-Scharmbeck  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
f) Herr Dettling,  
Tel.: 04261 840621  
(erneute Ausschreibung)

### 6. Schneverdingen

- a) Grundschule am Pietzmoor  
b) Stadt Schneverdingen  
c) Rektorin / Rektor (A 13)

- f) Herr Keyßner,  
Tel.: 05141 924743  
(erneute Ausschreibung)

## 7. Tarmstedt

- a) Grundschule Tarmstedt  
b) Samtgemeinde Tarmstedt  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
f) Herr Dettling,  
Tel.: 04261 840621  
(erneute Ausschreibung)

## 8. Visselhövede

- a) Grundschule Kastanienschule  
b) Stadt Visselhövede  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)  
f) Frau Dorweiler,  
Tel.: 04261 840627

## Oberschulen

### 1. Bothel

- a) Wiedau-Schule, Oberschule  
b) Samtgemeinde Bothel  
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2020  
f) Frau Dorweiler,  
Tel.: 04261 840627

### 2. Rosengarten

- a) Rosengarten-Oberschule mit gymnasialem Angebot  
b) Landkreis Harburg  
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 14 + Z)  
f) Frau Daumann,  
Tel.: 04131 15-2784

### 3. Soltau

- a) Oberschule Soltau mit gymnasialem Angebot  
b) Landkreis Heidekreis  
c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15 + Z), frei zum 1.2.2020  
f) Herr Keyßner,  
Tel.: 05141 924743  
(erneute Ausschreibung)

## Gymnasien

*(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)*

### 1. Celle

- a) Ernestinum, Gymnasium  
b) Landkreis Celle  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2020  
d) Koordination der Schuljahrgänge 7-10, des Aufgabenfeldes B und von Prozessen der Schulentwicklung; Bewirtschaftung des Etats.



Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Hartmann,  
Tel.: 04131 15-2007

## 2. Verden

- a) Gymnasium Am Wall  
b) Landkreis Verden (Aller)  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.9.2019  
f) Herr Weinreich,  
Tel.: 04131 15-2742

## 3. Walsrode

- a) Gymnasium Walsrode  
b) Landkreis Heidekreis  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2020  
d) Koordination der Sekundarstufe I, Koordination des Aufgabenfeldes A, Förderung und Forderung in der inklusiven Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.  
f) Frau Hartmann,  
Tel.: 04131 15-2007

## Gesamtschulen

### 1. Achim

- a) Integrierte Gesamtschule Achim i.E., Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe  
b) Stadt Achim  
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.  
g) Frau Albes-Bielenberg,  
Tel.: 04202 955882,  
Integrierte Gesamtschule Achim,  
Waldenburger Str. 12, 28832 Achim

### 2. Clenze

- a) Drawehn-Schule Clenze, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe  
b) Landkreis Lüchow-Dannenberg  
c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14)  
d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten.

- g) Frau Marx,  
Tel.: 05844 98810,  
Drawehn-Schule Clenze, Uelzener Straße 10, 29459 Clenze

## 3. Lilienthal

- a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe  
b) Landkreis Osterholz  
c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14)  
d) Fachbereich Naturwissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten.  
g) Frau Kögel-Renken,  
Tel.: 04208 915650  
Integrierte Gesamtschule Lilienthal,  
Auf dem Kamp 1e, 28865 Lilienthal

## Berufsbildende Schulen

### 1. Buxtehude

- a) Berufsbildende Schulen Buxtehude  
b) Landkreis Stade  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2020  
d) Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche und schulorganisatorische Koordination der Berufsschulen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung, der Berufsfachschulen Wirtschaft, der Fachoberschule Wirtschaft sowie der organisatorischen Betreuung der Fachoberschule Ernährung und Hauswirtschaft. Dazu gehört auch das Prüfungsmanagement dieser Schulformen. Darüber hinaus ist die Vertretungsplanung (mit Untis) in Zusammenarbeit mit den weiteren Koordinatorinnen und Koordinatoren für die gesamte Schule zu organisieren. Erwartet werden Erfahrungen und Engagement als auch die Mitarbeit in der Schulentwicklung und im Bereich des Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS). Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der unterrichtlichen Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Nähere Informationen zur Schule finden Sie unter [www.bbs-buxtehude.de](http://www.bbs-buxtehude.de).

- f) Frau Dietrich,  
Tel.: 04131 15-2728

## 2. Soltau

- a) Berufsbildende Schulen Soltau  
b) Landkreis Heidekreis  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2020  
d) Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche und schulorganisatorische Koordination der dem Berufsfeld Technik zugeordneten Berufsbildungsgänge und Berufsfachschulen auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), das Prozess- und Prüfungsmanagement der genannten Schulformen, die Zusammenarbeit mit den jeweiligen Bildungspartnern, die Stundenplanung für den Koordinationsbereich, sowie die Mitwirkung bei der Erstellung der Statistik und Vertretungsplanung. Das Stellenprofil umfasst weiterhin die verbindliche Mitwirkung an der Umsetzung bereichsübergreifender schulweiter Strategien, wie z. B. Internationalisierung, Berufsorientierung, Digitalisierung und bereichsübergreifender Projekte. Erwartet werden administrative Fähigkeiten, Innovationsfähigkeit, ausgeprägte kommunikative Kompetenzen, sehr gute fachliche und methodisch-didaktische Kenntnisse für die Unterrichtsentwicklung. Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit schulinternen Planungs- und Dokumentationsinstrumenten (vorzugsweise UNTIS, BBS Planung, BBS Zeugnis, IserV) sind erwünscht. Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten technischen beruflichen Fachrichtung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Nähere Informationen zur Schule finden Sie unter [www.bbssoltau.de](http://www.bbssoltau.de).  
f) Frau Baden,  
Tel.: 04131 15-2727

## Regionalabteilung Osnabrück

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

### 1. Bad Zwischenahn (Berichtigung)

Die im Schulverwaltungsblatt 7/2019 auf Seite 368 unter Nr. 2 bei den



Schulformen der Grundschulen  
abgedruckte Stellenausschreibung  
einer Rektorin / eines Rektors an der  
Katholischen Christophorus-Grund-  
schule wird bezüglich Buchstabe d) wie  
folgt berichtet:

d) Es handelt sich um eine Grundschule  
für Schülerinnen und Schüler des  
katholischen Bekenntnisses. Die  
römisch-katholische Konfession der  
Bewerberin / des Bewerbers wird  
vorausgesetzt.

## 2. Leer

- a) Grundschule Hoheellernschule
- b) Stadt Leer
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries,  
Tel.: 04941 13-1018  
(erneute Ausschreibung)

## 3. Lingen

- a) Grundschule Altenlingen
- b) Stadt Lingen (Ems)
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussicht-  
lich frei zum 1.11.2019
- d) Ganztagschule
- f) Frau Reinhardt,  
Tel.: 05931 9337-17

## 4. Lohne

- a) Franziskus-Schule, Katholische  
Grundschule
- b) Stadt Lohne
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule, Es handelt sich um  
eine Grundschule für Schülerinnen  
und Schüler des katholischen Be-  
kenntnisses. Die römisch-katholi-  
sche Konfession der Bewerberin /  
des Bewerbers wird vorausgesetzt.
- f) Herr Hagemann  
Tel.: 0441 20546-151  
(erneute Ausschreibung)

## 5. Meppen

- a) Marienschule, Grundschule
- b) Stadt Meppen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Heinemann,  
Tel.: 05931 9337-19  
(erneute Ausschreibung)

## 6. Schüttorf

- a) Katholische Grundschule Schüttorf
- b) Samtgemeinde Schüttorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule. Es handelt sich um  
eine Grundschule für Schülerinnen  
und Schüler des katholischen Be-  
kenntnisses. Die römisch-katholi-  
sche Konfession der Bewerberin /  
des Bewerbers wird vorausgesetzt.
- f) Frau Duisen,  
Tel.: 05931 9337-16  
(erneute Ausschreibung)

## 7. Twist

- a) Franziskus-Schule, Grundschule
- b) Gemeinde Twist
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Heinemann,  
Tel.: 05931 9337-19  
(erneute Ausschreibung)

## 8. Westerstede

- a) Grundschule Westerloy
- b) Stadt Westerstede
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Claas,  
Tel.: 0441 20546-162  
(erneute Ausschreibung)

## Förderschulen

### 1. Barßel

- a) Soeste-Schule, Förderschule mit den  
Förderschwerpunkten Lernen und  
Emotionale / Soziale Entwicklung
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Zweite Förderschulkonrektorin /  
Zweiter Förderschulkonrektor (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Kliegelhöfer,  
Tel.: 0441 20546-188

### 2. Delmenhorst

- a) Mosaikschule Delmenhorst,  
Förderschule mit den Förderschwer-  
punkten Lernen und Sprache
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Förderschulrektorin / Förderschul-  
rektor (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Herr von der Aa,  
Tel.: 0441 20546-140

## Oberschulen

### 1. Bösel

- a) Oberschule Bösel
- b) Gemeinde Bösel
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschul-  
konrektor (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Herr von der Aa,  
Tel.: 0441 20546-140

### 2. Esterwegen

- a) Oberschule Esterwegen
- b) Samtgemeinde Nordhümming
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor  
als didaktische Leiterin / didakti-  
scher Leiter (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,  
Tel.: 05931 9337-18

### 3. Geeste

- a) Geschwister-Scholl-Schule, Ober-  
schule

- b) Gemeinde Geeste
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschul-  
konrektor (A 14), voraussichtlich frei  
zum 1.2.2020
- d) Ganztagschule
- f) Frau Reinhardt,  
Tel.: 05931 9337-17

## 4. Melle

- a) Wilhelm-Fredemann-Oberschule,  
Oberschule
- b) Stadt Melle
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor  
als didaktische Leiterin / didakti-  
scher Leiter (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Meier,  
Tel.: 0541 77046-325

## Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

### 1. Delmenhorst

- a) Max-Planck-Gymnasium
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor  
zur Koordinierung schulfachlicher  
Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei  
zum 1.8.2020
- d) Koordination der Jahrgänge 5 bis 7  
einschließlich der Administration  
der Außenstelle, Koordination der  
Begabtenförderung und der indivi-  
duellen Lernentwicklung, Weiterent-  
wicklung des pädagogischen  
Konzepts und der Zusammenarbeit  
mit den Grundschulen, Mitarbeit bei  
der Gestaltung der Außendarstel-  
lung und in der Schulverwaltung.
- f) Herr Timmermann,  
Tel.: 0541 77046-409

### 2. Georgsmarienhütte

- a) Gymnasium Oesede
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor  
zur Koordinierung schulfachlicher  
Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei  
zum 1.8.2020
- d) Erstellen des Vertretungsplanes,  
Betreuung des Gebäudemanage-  
ments, Verwaltung des Schulbud-  
gets, Koordination des Aufgabenfel-  
des C.
- f) Herr Timmermann,  
Tel.: 0541 77046-409

### 3. Oldenburg

- a) Altes Gymnasium
- b) Stadt Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor  
als ständige Vertreterin / ständiger  
Vertreter der Schulleiterin / des  
Schulleiters (A 15 + Z), voraussicht-  
lich frei zum 1.8.2020



- f) Herr Westphal,  
Tel.: 0541 77046-399

### Gesamtschulen

#### 1. Brake

- a) Integrierte Gesamtschule Brake  
b) Landkreis Wesermarsch  
c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14)  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.  
g) Herr Ringwelski,  
Tel.: 04401 85580  
Integrierte Gesamtschule Brake,  
Philosophenweg 4, 26919 Brake  
(erneute Ausschreibung)

#### 2. Bramsche

- a) Integrierte Gesamtschule Bramsche i. E.  
b) Landkreis Osnabrück  
c) Fachbereichsführerin / Fachbereichsführer (A 13 / A 14)  
d) Fachbereich Gesellschaftslehre. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.  
g) Herr Behning,  
Tel.: 05461 703842-0  
Integrierte Gesamtschule Bramsche i. E., Malgartener Straße 58, 49565 Bramsche

#### 3. Bramsche

- a) Integrierte Gesamtschule Bramsche i. E.  
b) Landkreis Osnabrück  
c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14)  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.  
g) Herr Behning,  
Tel.: 05461 703842-0  
Integrierte Gesamtschule Bramsche i. E., Malgartener Straße 58, 49565 Bramsche

#### 4. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule Delmenhorst  
b) Stadt Delmenhorst  
c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.  
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.  
g) Frau Radetzky,  
Tel.: 04221 981060  
Integrierte Gesamtschule Delmenhorst, Pestalozziweg 88, 27749 Delmenhorst

#### 5. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule Delmenhorst  
b) Stadt Delmenhorst  
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.  
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.  
f) Herr Timmermann,  
Tel.: 0541 77046-409

#### 6. Melle

- a) Integrierte Gesamtschule Melle  
b) Landkreis Osnabrück  
c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14)  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.  
g) Frau Lemke,  
Tel.: 05422 951101  
Integrierte Gesamtschule Melle, Reinickendorfer Ring 6, 49324 Melle

#### 7. Melle

- a) Integrierte Gesamtschule Melle  
b) Landkreis Osnabrück  
c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 6.12.2019  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.  
g) Frau Lemke,  
Tel.: 05422 951101  
Integrierte Gesamtschule Melle, Reinickendorfer Ring 6, 49324 Melle

#### 8. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule Schinkel  
b) Stadt Osnabrück  
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2020  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.  
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.  
f) Frau Pünt-Kohoff,  
Tel.: 0541 77046-280

#### 9. Osnabrück

- a) Integrierte Gesamtschule Eversburg  
b) Stadt Osnabrück  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II an einer Integrierten Gesamtschule (A 15)  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.  
f) Frau Pünt-Kohoff,  
Tel.: 0541 77046-280  
(erneute Ausschreibung)

#### 10. Wilhelmshaven

- a) Integrierte Gesamtschule Wilhelmshaven  
b) Stadt Wilhelmshaven  
c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2020  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.  
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.  
f) Frau Voigtländer-Kunze,  
Tel.: 0541 77046-410

#### 11. Wittmund

- a) Kooperative Gesamtschule Alexander von Humboldt  
b) Landkreis Wittmund  
c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2020  
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.  
f) Frau Voigtländer-Kunze,  
Tel.: 0541 77046-410





## 12. Zetel

- a) Integrierte Gesamtschule Friesland-Süd
- b) Landkreis Friesland
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Neumann,  
Tel.: 04453 3112  
Integrierte Gesamtschule Friesland-Süd, Kronshausen 6, 26340 Zetel

## Berufsbildende Schulen

### 1. Osnabrück

- a) Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik ist zwingend erforderlich. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen in der Betreuung des Profilfaches Pädagogik-Psychologie sowie der berufsbezogenen Lernbereiche Theorie und Praxis im Berufsbereich Sozialpädagogik in den unterschiedlichen Schulformen der berufsbildenden Schulen nach NSchG. Dies umfasst auch die Fachschule Heilpädagogik. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen im Berufsbereich Sozialpädagogik sowie Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Vorhaben. Weiterhin erforderlich sind neben mehrjährigen Erfahrungen in der Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern umfangreiche Fachkenntnisse über die sozialpädagogische Gremienarbeit, insbesondere über landes- und bundesweite Arbeitskreise (KMK, JFMK, DJI, WIFF). Neben didaktisch-methodischen Unterrichtskonzepten werden Innovations- und Kooperationsbereitschaft, Flexibilität sowie Qualifikationen in der Lehrerfortbildung erwartet. Ferner werden vertiefte Kenntnisse über Prozesse der Unterrichtsentwicklung und Curricula des Berufsbereichs Sozialpädagogik vorausgesetzt, wie auch des schulischen Qualitätsmanagements (QM)

auf Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) und der Leitlinie SchuCu BBS. Die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten, wird erwartet. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Der Wirkungsbereich liegt vorrangig in der Regionalabteilung Hannover. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Dr. Otto-Schindler,  
Tel.: 0541 77046-257

## Studienseminare

### 1. Aurich

- a) Studienseminar Aurich für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen
- c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2020
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Lehrerausbildung (Vorbereitungsdienst). Erwartet werden Team- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, in Prozessen der Qualitätsentwicklung mitzuwirken und Aufgaben in der Organisation und der Verwaltung des Studienseminars zu übernehmen. Aufgabenbezogene Kenntnisse in der Anwendung des Verwaltungs-, Ausbildungs- und Prüfrechts sind hierfür erforderlich. Wünschenswert sind außerdem Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Entscheidungen bezüglich beider Phasen der Lehrerausbildung. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt für Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen oder das Lehramt an Realschulen.
- f) Frau Kaminski,  
Tel.: 0441 20546157

### 2. Meppen

- a) Studienseminar Meppen für das Lehramt an Gymnasien
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter des Studienseminars (A 16), vorbehaltlich der Freigabe des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages frei zum 1.1.2021
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Erwartet werden Team- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, in Prozessen der Qualitätsentwicklung des Studienseminars

mitzuwirken und Aufgaben in der Organisation und der Verwaltung des Studienseminars zu übernehmen. Das Interesse, die eigenen Kompetenzen im Verwaltungs-, Ausbildungs- und Prüfrecht zu erweitern und zu vertiefen, wird vorausgesetzt. Wünschenswert sind außerdem Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Entscheidungen bezüglich beider Phasen der Ausbildung von Lehrkräften. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.

- f) Frau Pünt-Kohoff,  
Tel.: 0541 77046-280

### 3. Osnabrück

- a) Studienseminar Osnabrück für das Lehramt für Sonderpädagogik
- c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2020
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften (Vorbereitungsdienst). Erwartet werden Team- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, in Prozessen der Qualitätsentwicklung mitzuwirken und Aufgaben in der Organisation und der Verwaltung des Studienseminars zu übernehmen. Aufgabenbezogene Kenntnisse in der Anwendung des Verwaltungs-, Ausbildungs- und Prüfrechts sind hierfür erforderlich. Wünschenswert sind außerdem Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Entscheidungen bezüglich beider Phasen der Ausbildung von Lehrkräften (Studium und Vorbereitungsdienst). Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik. Die Übernahme von Leitungsaufgaben auch an der Außenstelle in Aurich wird erwartet.
- f) Frau Kaminski,  
Tel.: 0441 20546157

### 4. Wilhelmshaven

- a) Studienseminar Wilhelmshaven für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Spanisch (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2020
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Frau Pünt-Kohoff,  
Tel.: 0541 77046-280



## Schulen in freier Trägerschaft

### 1. Osnabrück

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück, ein freier katholischer Träger von 21 Schulen für ca. 13.000 Schülerinnen und Schüler im westlichen Niedersachsen und in Bremen, sucht für die Ursulaschule in Osnabrück, einer 4-zügigen staatlich anerkannten Ersatzschule, zum 1.8.2020

#### **eine Studiendirektorin / einen Studiendirektor zur Koordination schulfachlicher Aufgaben (m/w/d)**

Neben guten Fachkenntnissen, in der Regel nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien, werden umfassende pädagogische, kommunikative und organisatorische Kompetenzen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam erwartet.

Wir suchen eine Lehrerpersönlichkeit,

- die sich mit den Aufgaben, Zielen und Werten der Schule und der Schulstiftung im Bistum Osnabrück identifiziert,
- die Erfahrung in der Schulentwicklungsarbeit gesammelt hat (z. B. Schulprogrammarbeit und der Arbeit mit Steuergruppen),
- die motiviert ist, auch schuladministrative Prozesse zu begleiten,
- die die Koordination des Aufgabenfeldes A oder B übernimmt,
- die sich idealerweise durch erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule vorbereitet hat (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers (PROjekt) oder an einem vergleichbaren Kurs).

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen erfolgt die Beförderung zur Studiendirektorin / zum Studiendirektor mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A15, im Angestelltenverhältnis erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe E15 AVO/TV-L. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft gemeinsam zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 31.8.2019 an die Schulstiftung im Bistum Osnabrück – [bewerbung@schulstiftung-os.de](mailto:bewerbung@schulstiftung-os.de). Herr Weßler erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte und ist unter Tel.: 0541 318-363, oder per E-Mail: [t.wessler@bistum-os.de](mailto:t.wessler@bistum-os.de), erreichbar.

### 2. Wilhelmshaven

An der Cäcilienkirche in Wilhelmshaven – staatlich anerkanntes Gymnasium in Trägerschaft der Schulstiftung St. Benedikt des Bischöflich Münsterschen Offizialats – ist zum 1.8.2020 die Stelle

#### **einer stellvertretenden Schulleiterin / eines stellvertretenden Schulleiters (BesGr. A 15 + Z bzw. EG 15 + Z, TV-L)**

zu besetzen.

Wir bieten:

- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium.

Wir erwarten:

- eine inspirierende Führungspersönlichkeit, die sich mit Engagement, Kreativität und der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, in die Weiterentwicklung der Schule einbringt,
- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die aktive Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Die Schulstiftung St. Benedikt fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben. Für Beamtinnen und Beamte des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG. Wenn Sie die verantwortliche Mitwirkung an der Gestaltung der Cäcilienkirche als Herausforderung und reizvolle Aufgabe empfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum 30.8.2019 auf dem Dienstweg an den Vorstand der Schulstiftung St. Benedikt, Herrn Schulrat i. K. Heinrich Blömer, Tel.: 04441 872-222; E-Mail: [heinrich.bloemer@schulstiftung-benedikt.de](mailto:heinrich.bloemer@schulstiftung-benedikt.de). Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Schulleiter der Cäcilienkirche Herr Barkam zur Verfügung.